



CHARTA DER UMKEHR ZUM HERRN

Gott, der Herr der Geschichte, hat uns einen Bund angeboten. In diesen Bund treten wir ein, indem wir uns vor Gott zu einer verbindlichen Gemeinschaft zusammenschließen. Entsprechend unseren Wurzeln in der charismatischen Erneuerung wissen wir, dass dieses Leben im Bund nur aus der Kraft des Heiligen Geistes möglich ist.

Als **GEMEINSCHAFT VON JÜNGERN** wollen wir den Herrn lieben mit unserem ganzen Herzen, mit unserem Verstand, mit unseren Gefühlen und allen unseren Kräften.

- Wir schätzen das tägliche Gebet und den gemeinschaftlichen Lobpreis.
- Wir wollen den Herrn kennen lernen, Seinen Willen verstehen und Seine Wege gehen.
- Wir wollen unser Leben und unseren Glauben am Maßstab der Heiligen Schrift messen.
- Wir vertrauen uns der Führung des Heiligen Geistes in unserem täglichen Leben an und üben die Geistesgaben aus.
- Wir nehmen uns selbst an wie wir sind, auch in unserer Heilungsbedürftigkeit.
- Wir ordnen unser Leben so, dass wir Gott und den Menschen in rechter Weise zur Verfügung stehen.

Als **GESCHWISTERLICHE GEMEINSCHAFT** verpflichten wir uns, wie in einer Familie, die Brüder und Schwestern zu lieben wie uns selbst.

- Wir achten und ehren jeden in seiner Würde und Eigenart.
- Wir helfen einander die Lasten des Lebens zu tragen.
- Wir dienen einander mit unseren Gaben.
- Wir bewahren die Gemeinschaft durch aufbauende Redeweise untereinander und durch sorgfältige Aufarbeitung von Konflikten.
- Wir sind ehrlich und aufrichtig voreinander.

Als **VERBINDLICHE GEMEINSCHAFT** verpflichten wir uns zu einem gemeinsamen Lebensstil nach biblischem Vorbild. Diesen versuchen wir nach sowenig Regeln wie nötig und in soviel Freiheit wie möglich zu gestalten.

- Weil wir ein Volk sind - nehmen wir treu und engagiert an den Gemeinschaftsversammlungen teil.
- Weil wir eine Familie sind - leben wir im intensiven Austausch mit einer überschaubaren Gruppe von Geschwistern.
- Weil wir gemeinsame Visionen und Ideale benötigen - setzen wir uns mit den Lehrkursen auseinander und orientieren uns danach.
- Weil wir eine gemeinsame Sendung haben - übernehmen wir konkrete Dienste an der Gemeinschaft und am größeren Reich Gottes.



- Weil wir finanzielle Verantwortung für das Reich Gottes tragen - leisten wir unseren Zehent und geben in Großzügigkeit.
- Um die Einheit der Gemeinschaft zu bewahren - hören wir auf das, was Gott der ganzen Gemeinschaft sagt (Bundesversammlung) und ordnen uns jenen Geschwistern unter, denen die Hirtensorge für das gemeinschaftliche Leben anvertraut ist.

Als **ÖKUMENISCHE GEMEINSCHAFT** beheimaten wir Geschwister aus verschiedenen Konfessionen, die ihren Kirchen treu sind und dienen. Durch unser gemeinsames Leben wollen wir ein Zeichen zukünftiger Einheit sein. In Berücksichtigung der noch bestehenden Uneinheit unserer Kirchen verzichten wir auf Formen und Symbole der vollen Einheit unter uns. Für diese volle Einheit des ganzen Leibes Christi wollen wir uns einsetzen.

Als **LEBENS-GEMEINSCHAFT** wollen wir durch unseren Lebensstil und durch gegenseitige Rücksichtnahme ein Zuhause für Frauen und Männer, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters, für Alleinstehende, Zölibatäre und Familien, für Gesunde und Kranke sein.

Wir bejahen aneinander die Unterschiede der Herkunft, des Berufs und der Berufung, der Lebensweise und beziehen diese Unterschiede in das gemeinsame Leben ein.

In vielfältigen Lebenssituationen versuchen wir unseren christlichen Lebensstil in den Alltag umzusetzen: als Alleinstehende, in Familien und Wohngemeinschaften, in Hausgemeinschaften und Nachbarschaften.

Als **GEMEINSCHAFT UNTER GEMEINSCHAFTEN** wissen wir uns als Teil eines landesweiten und eines internationalen "Netzwerks". Zusammen mit anderen Gemeinschaften, Gemeinden und Werken übernehmen wir Verantwortung für die Erneuerung und Erweckung der Christenheit und für die Ausbreitung des Reiches Gottes.

Als **EVANGELISTISCHE GEMEINSCHAFT** nehmen wir teil an der Erfüllung des Missionsbefehls Jesu. Wir wollen das Evangelium verkünden. Wir wollen Menschen zur Bekehrung und zur Jüngerschaft führen. Wir wollen das Reich Gottes auch durch Zeichen der Vollmacht Gottes und durch Taten der Liebe bezeugen.

Als **PROPHETISCHE GEMEINSCHAFT** wollen wir eine "Stadt auf dem Berg" sein. Wir wollen Signale setzen, die zur Umkehr der Menschen und der Gesellschaft herausfordern. Wir proklamieren, daß Jesus der Herr über jeden Lebens- und Gesellschaftsbereich ist und fördern die Entwicklung einer christlichen Kultur.

Als **APOSTOLISCHE GEMEINSCHAFT** unterstützen wir nach Kräften den Aufbau von verbindlichen Gemeinschaften mit ähnlichem Selbstverständnis, damit diese ihrerseits zu Ausgangspunkten der Reich-Gottes-Arbeit werden können.